



Sammlung Theaterzettel

Das Glas Wasser oder Ursachen und Wirkungen

Scribe, Eugène

1860-05-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

45.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 118. Montag, den 14. Mai 1860.



Das Glas Wasser,

oder:

Ursachen und Wirkungen.

Lustspiel in 5 Akten, nach Scribe, von A. Cosmar. 50

Anna, Königin von England	Fräul. Martineck.
Herzogin von Marlborough	Fräul. Widmann.
Henry Saint-John, Vicomte von Bolingbroke	*
Masham, Fähndrich im Garde-Regiment	Herr Sagger.
Abigail, eine Verwandte der Herzogin	Fräul. Rautenberg.
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwigs XIV.	Herr Mühlborfer.
Ein Parlamentsmitglied	Herr Pohlmann.
Thompson, Thürsteher der Königin	Herr Janson.

Herren und Damen vom Hofe. Gefolge der Königin. Mitglieder der Oppositions-Partei.

Die Scene spielt in London im Palaste Saint-James. Zeit der Handlung: 1705.

* Bolingbroke Herr **Wenzel**, vom Stadttheater in Bremen, als letzte Gastrolle.

Anfang 6 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Krank: Herr Schlögel.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Eisenbahnfahrt:

Abends 9 Uhr 45 Min. von Ludwigshafen nach Speier und Neustadt.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.